

## PRODUKTDATENBLATT

# Sikaflex®-11 FC Purform®

Vielseitig einsetzbarer elastischer Kleb- und Dichtstoff

### BESCHREIBUNG

Sikaflex®-11 FC Purform® ist ein 1-komponentiger, elastische Kleb- und Dichtstoff auf Polyurethanbasis mit Purform®-Technologie. Ist für vielfältige Klebeanwendungen und Fugenabdichtungen im Innen- und Außenbereich geeignet und zeigt eine sehr gute Haftung auf einer Vielzahl von Untergründen.

### ANWENDUNG

- Klebstoff für den Innen- und Außenbereich zum Verkleben von Bauteilen und Materialien, z.B. Beton, Mauerwerk, Betonwerkstein oder Kunststein, Keramik, Holz, Metall, Glas
- Fugendichtstoff zum Abdichten von vertikalen und horizontalen Fugen im Holz- und Metallbau, Klima-/Lüftungsbereich, bei Wand- und Bodenfugen und vielen weiteren Anwendungen

### VORTEILE

- Zulässige Gesamtverformung 25 %
- Alterungs- und witterungsbeständig
- Gute mechanische Beständigkeit
- Leicht zu verarbeiten & standfeste Kleberaube

- Ausgezeichnete Haftung an den üblichen Baustoffen
- Flexibel und elastisch
- Schleifbar
- PU-Technologie der neuesten Generation Purform® von Sika®
- Keine Schulungspflicht für die sichere Verwendung von diisocyanathaltigen Produkten (REACH)
- Geruchsneutral, lösemittelfrei und sehr emissionsarm

### UMWELTINFORMATIONEN

- EMICODE EC1Plus: Sehr emissionsarm
- LEED v4 EQc 2 (low-emitting materials)

### ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- CE Kennzeichnung und Leistungserklärung nach ÖNORM EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für nicht tragende Anwendungen in Gebäuden und Fußgängerwegen - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente - F EXT-INT CC 25HM
- CE Kennzeichnung und Leistungserklärung nach ÖNORM EN 15651-4 - Fugendichtstoffe für nicht tragende Anwendungen in Gebäuden und Fußgängerwegen - Fugendichtstoffe für Fußgängerwege - PW EXT-INT CC 25HM

### PRODUKTINFORMATION

<b>Zusammensetzung</b>	Purform® Polyurethan-Technologie, feuchtigkeitshärtend mit einem sehr geringen Gehalt an freien monomeren Diisocyanaten (< 0,1 %). Keine Schulungspflicht für die sichere Verwendung von diisocyanathaltigen Produkten (REACH-Beschränkung 2023)	
<b>Lieferform</b>	300 ml Kartusche	12 Kartuschen im Karton
	600 ml Schlauchbeutel	20 Schlauchbeutel im Karton
<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebilde: 15 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hinweise auf der Verpackung beachten.	

Farbe	Weiß, Schwarz, Betongrau	
Dichte	~1,35 kg/l	(ISO 1138-1)

## TECHNISCHE INFORMATION

Shore A Härte	~33 (gemessen nach 28 Tagen)	(ISO 868)
---------------	------------------------------	-----------

Zeit	Härtungsverlauf (+23 °C / 50 % r.F.)
1 Tag	60 %
2 Tage	85 %
3 Tage	100 %

Zugfestigkeit	~1,8 MPa	(ISO 37)
---------------	----------	----------

Sekantenmodul	~0,6 MPa bei 100 % Dehnung (+23 °C)	(ISO 8339)
---------------	-------------------------------------	------------

Bruchdehnung	~800 %	(ISO 37)
--------------	--------	----------

Zulässige Gesamtverformung	25 %	(ÖNORM EN ISO 11600)
----------------------------	------	----------------------

Zugscherfestigkeit	~1,0 MPa	(ISO 4587)
--------------------	----------	------------

Rückstellvermögen	~85 %	(ISO 7389)
-------------------	-------	------------

Widerstand gegen Weiterreißen	~8,0 N/mm	(ISO 34)
-------------------------------	-----------	----------

Einsatztemperatur	-40 °C min. / +80 °C max.
-------------------	---------------------------

### Chemische Beständigkeit

#### Langfristig

- Wasser
- Meerwasser
- Wasserverdünnte, neutrale Reinigungs- und Waschmittel
- Verdünnte Laugen
- Zementmilch

#### Nicht oder nur kurzfristig

- Starke Säuren und Laugen
- Alkohole
- Lack- und Farbverdünner

Diese Beständigkeitsangaben geben Anhaltspunkte über die Verwendungsmöglichkeiten des Produktes. Eine verbindliche Aussage bedarf einer objektbezogenen Beratung. Zur Beständigkeit gegenüber anderen Stoffen kontaktieren Sie bitte vorab die Sika Österreich GmbH

### Fugenausbildung

Die Fugenabmessungen müssen so ausgelegt werden, dass sie der Verformungsfähigkeit des Dichtstoffs entsprechen. Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen  $\geq 10$  mm und  $\leq 35$  mm liegen. Bei Fassadenfugen muss ein Verhältnis von Breite zu Tiefe von  $\sim 2:1$ , bei Bodenfugen  $\sim 1:0,8$ , eingehalten werden (Ausnahmen siehe Tabelle).

#### Typische Fugendimensionen in Fassadenfugen zwischen Betonelementen

Fugenabstand (m)	Mindesfugenbreite (mm)	Mindestfugentiefe (mm)
2	10	10
4	15	10
6	20	10
8	30	15
10	35	17

Die minimale Fugenbreite für Anschlussfugen um Fenster beträgt 10 mm.

Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden

Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Größe. Die Empfehlung berücksichtigt nur die temperaturabhängigen Längenänderungen der Betonbauteile. Wenn zusätzliche Bauteilbewegungen zu erwarten sind (z.B. durch Vibrationen, Setzung oder horizontale Schiebung), müssen die Fugen dementsprechend angepasst werden.

Fugenbreiten  $\leq 10$  mm sind nur zur Risskontrolle in Nichtbewegungsfugen.

Für größere Fugenbreiten den Technischen Service der Sika kontaktieren.

## VERARBEITUNGSHINWEISE

<b>Verbrauch</b>	Ungefährer Verbrauch bei Bodenfugen im Verhältnis Breite : Tiefe = 1:1 - 1:0,8			
	<b>Fugenbreite [mm]</b>	<b>Fugentiefe [mm]</b>	<b>Fugenlänge [m] per 300 ml</b>	<b>Fugenlänge [m] per 600 ml</b>
	10	10	3	6
	15	12-15	1,5	2,5-3
	20	17	0,9	1,8
	25	20	0,6	1,2
	30	25	0,4	0,8
Der tatsächliche Verbrauch ist abhängig von der Rauigkeit und Saugfähigkeit des Untergrunds. Die Verbrauchswerte sind ohne zusätzliches Material für das Abziehen, der Oberflächenporosität und eventuellen Abweichungen in Breite und Tiefe der Fuge angegeben.				
<b>Ergiebigkeit</b>	<b>Bei Verwendung als Klebstoff</b>		<b>Dimension</b>	
	<b>Ausbeute 1 Kartusche (300 ml)</b>		Düsendurchmesser = 5 mm	
~15 m Raupe		(~20 ml per Laufmeter)		
Der tatsächliche Verbrauch ist abhängig von der Rauigkeit und Saugfähigkeit des Untergrunds.				
<b>Standvermögen</b>	0 mm (20 mm Profil, +23 °C)			(ISO 7390)
<b>Lufttemperatur</b>	+5 °C min. / +40 °C max.			
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b>	30 % bis 90 %			
<b>Untergrundtemperatur</b>	+5 °C min. / +40 °C max., mindestens 3°C über der Taupunkttemperatur			
<b>Hinterfüllmaterial</b>	Es sind nur geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile (z.B. Sika® Hinterfüllprofil) erlaubt.			
<b>Aushärtegeschwindigkeit</b>	~4,0 mm / 24 Stunden (+23 °C / 50 % r.F.)			(CQP* 049-2)
	*Sika Corporate Quality Procedure			
<b>Hautbildungszeit</b>	~50 min (+23 °C / 50 % r.F.)			(CQP 019-1)

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

## WEITERE DOKUMENTE

- Vorbehandlungstabelle Sealing & Bonding
- Verarbeitungsanweisung: Wand- und Fassadenfugen mit Sika® Fassadendichtstoffen
- Verarbeitungsanweisung: Bodenugen in Fahrbahnen und Gehwegen mit Sikaflex® Dichtstoffen

## WICHTIGE HINWEISE

- Für eine gute Verarbeitbarkeit sollte die Umgebungstemperatur  $\geq +20^{\circ}\text{C}$  betragen.
- Die Verarbeitung während großer Temperaturschwankungen wird nicht empfohlen (Spannungen in der Kleb- oder Dichtfuge durch Bewegungen).
- Vor der Verwendung von Sikaflex®-11 FC Purform® auf Anstrichen und Beschichtungen wird empfohlen, Haftung und Verträglichkeit in einem nicht sichtbaren Bereich zu testen.
- Sikaflex®-11 FC Purform® kann mit den meisten konventionellen wasserbasierenden Beschichtungen überstrichen werden. Die Überstreichbarkeit und

Verträglichkeit von Sikaflex®-11 FC Purform® muss durch individuelle Vorversuche überprüft werden. Beste Resultate werden erzielt, wenn der Kleb-/Dichtstoff zuvor vollständig ausgehärtet ist. Achtung: Da die Elastizität der Beschichtungen meist geringer ist als die des Kleb-/Dichtstoffs, kann es zu Risiken im Fugenbereich kommen.

- Der Farbton (insbesondere Weiß) des Klebstoffs kann durch die Einwirkung von Umwelt- und Fremdeinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung, ungeeignete Anstriche/Glättmittel). Die nicht auszuschließende Veränderung des Farbtons hat keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts.
- Für Überkopfanwendungen Sikaflex®-11 FC Purform® mit einer zusätzlichen mechanischen Fixierung verwenden.
- Für sehr schwere Objekte zusätzliche mechanische Fixierung bis zur vollständigen Aushärtung von Sikaflex®-11 FC Purform® verwenden.
- Ein vollflächiger Auftrag von Sikaflex®-11 FC Purform® wird nicht empfohlen, da der Klebstoff mit Luftfeuchte aushärtet.
- Vor der Verwendung von Sikaflex®-11 FC Purform® auf Natursteinen Technischen Verkaufsberater kontaktieren.
- Nicht auf PTFE (Teflon), Polyethylen (PE), Polypropylen (PP), bituminösen Untergründen, Naturkautschuk oder anderen öl- oder weichmacherhaltigen Materialien wie z.B. EPDM einsetzen, welche mit dem Klebstoff wechselwirken können. Vorversuche sind durchzuführen.
- Nicht geeignet für Fugenabdichtungen in und rund um Schwimmbäder.
- Nicht für Dauerwasserbelastung und bei ständigem Wasserdruck geeignet.
- Nicht für die Glasversiegelung und Sanitärabdichtung geeignet.
- Nicht für Glasverklebungen im Außenbereich geeignet, wenn die Klebefuge dem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Nicht für strukturelle Verklebungen geeignet.
- Nicht für dein Einsatz von Bodenfugen, die dem Verkehr ausgesetzt werden, geeignet. Technischen Verkaufsberater kontaktieren.
- Das Produkt darf im unausgehärteten Zustand nicht mit alkohohlhaltigen Produkten (Spiritus, Schalöl, Verdünnungsmittel, Reinigungsmittel) gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da ansonsten die Aushärtung (Vernetzung) des Materials gestört wird.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter [www.sika.at](http://www.sika.at)

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Untergründe und Fugenflanken müssen sauber,

fest, trocken, frei von Öl, Fett und Staub sein. Schlecht anhaftende Partikel, Zementschlämme und Farbreste müssen entfernt werden. Der Untergrund muss eine ausreichende Festigkeit aufweisen, um die Beanspruchung durch den Dichtstoff während der Fugenbewegung aufzunehmen.

Staub, brüchige und lose Materialien müssen vor der Anwendung von Aktivatoren, Primer oder Klebstoffen komplett entfernt werden. Zur Entfernung können Drahtbürsten, Schleifgeräte, Sandstrahlgeräte oder andere geeignete Techniken eingesetzt werden.

Beschädigte Fugenkanten bzw. -flanken können mit passenden Sika Reparaturprodukten saniert werden. Wo Fugen im Untergrund mittels Sägeschnitt hergestellt wurden, muss das schlammige Material ausgespült werden und die Fugenoberfläche abgetrocknet sein.

Sikaflex®-11 FC Purform® haftet sehr gut auf vielen sauberen und festen Untergründen ohne Primer und/oder Aktivatoren.

Für optimale Ergebnisse und auf kritischen Untergründen und heiklen Anwendungen wie z.B. im Außenbereich mehrgeschossiger Bauten, mechanisch hoch beanspruchten Verbindungen, extremer Witterungs- und Wasserbelastung wird folgende Untergrundvorbereitung empfohlen:

### Nicht saugfähige Untergründe

Glasierte Fliesen, Emaille, eloxiertes Aluminium und Edelstahl (V2A, V4A) können mit Sika® Aktivator-205 und einem fussselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen. 2-K-Beschichtungen oder Lacke auf Basis EP, UP oder PU, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis EP, UP oder PU, pulverlackierte Metalle, blankes Aluminium und verzinkter Stahl müssen mit einem feinen Schleifvlies (z.B. siavlies very fine) unter leichtem Druck angeschliffen werden und mit Sika® Aktivator-205 und einem fussselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen. Oben nicht genannte Metalluntergründe, wie Kupfer oder Titanzink mit Sika® Aktivator-205 und einem fussselfreien Tuch reinigen. Mindestens 15 Minuten ablüften lassen, dann Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschließend weitere 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen. Auf die saubere Oberfläche von Hart-PVC Sika® Primer-215 mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

### Saugfähige Untergründe

Zur Vorbehandlung von Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk oder bewittertem Holz auf den sauberen Untergrund Sika® Primer-3 N oder Sika® Primer-115 mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

**Bitte beachten:** Die oben angeführten Ablüftzeiten gelten bei 23 °C / 50% r.F. Primer sind ausschließlich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Weitere Hinweise ent-

nehmen Sie bitte der Sika® Vorbehandlungstabelle für Kleb- und Dichtstoffe.

## VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Die Verarbeitungsrichtlinien und spezifischen Anwendungsrichtlinien sind zu befolgen und an die jeweilige Arbeitsumgebung anzupassen.

### KLEBEN

Auftragen einer Dreiecksraupe in Streifenform oder punktuell im Abstand von wenigen Zentimetern auf den vorbereiteten Untergrund. Das zu klebende Element nur mit Körperkraft auf den Untergrund drücken. Wenn notwendig, eine Fixierung, Klebebänder oder Abstandhalter verwenden, um die Bauteile im richtigen Abstand und Position zu halten, bis der Klebstoff eine Anfangshaftung aufgebaut hat. Elemente in falscher Position können innerhalb der ersten Minuten nachjustiert werden. Optimale Haftung wird nach der kompletten Durchhärtung von Sikaflex®-11 FC Purform® erreicht, 24 bis 48 Stunden bei 23°C abhängig von den Umgebungsbedingungen und der Klebschichtstärke.

## FUGENABDICHTUNG

### Maskieren

Die Verwendung eines Abdeckbandes bei kleinen oder optisch anspruchsvollen Fugen wird empfohlen. Das Abdeckband ist nach Beendigung der Fugarbeiten innerhalb der Hautbildezeit zu entfernen.

### Vorbehandlung

Die Fugenflanken sind je nach Empfehlung mit Primer vorzubehandeln. Dabei ist ein zu hoher Verbrauch und Pfützenbildung am Fugengrund zu vermeiden.

### Hinterfüllung

Nach der Untergrundvorbehandlung ist eine passende Hinterfüllschnur (ca. 20% größer als die Fugenbreite) in der erforderlichen Tiefe einzubringen.

### Einbringen des Dichtstoffs

Kartusche oder Folienbeutel vor oder nach Befüllen der Dichtstoffpistole vorbereiten und die Düse je nach Anwendung anpassen. Sikaflex®-11 FC Purform® in die Fuge einbringen. Sicherstellen, dass Kontakt mit Fugenflanken gewährleistet ist und dabei Lufteinschlüsse vermeiden. Den Dichtstoff fest an die Fugenflanken pressen, um eine gute Haftung zu erzielen.

### Abglätten

Unmittelbar nach dem Auftrag die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abziehen, um eine gute Haftung an den Fugenflanken zu erzielen und eine optisch anspruchsvolle Fugenoberfläche zu erhalten. Geeignetes Abglättmittel verwenden, z.B. Sika® Abglättmittel. Keine lösemittelhaltigen Abglättmittel verwenden.

### Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23  
A-6700 Bludenz  
Tel: 05 0610 0  
Fax: 05 0610 1901  
www.sika.at



### PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-11 FC Purform®

Jänner 2022, Version 04.01

02051301000000077

## WERKZEUGREINIGUNG

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-11 FC Purform® kann mit Sika® Remover-208 oder anderen geeigneten Lösemitteln von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z.B. Sika® Cleaning Wipes-100) oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter [www.sika.at](http://www.sika.at) abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sikaflex-11FCPurform-de-AT-(01-2022)-4-1.pdf

